

Prof. Dr. Alfred Toth

Mäandrische und nicht-mäandrische ontische Relationen

1. Die in Toth (2014) definierte possessiv-copossessive Relation $P = (PP, PC, CP, CC)$ enthält, wie im folgenden gezeigt wird, in ihren Teilrelationen PP und CC positive und negative nicht-mäandrische und in ihren Teilrelationen PC und CP mäandrische Relationen. Die im folgenden zu zeigende Besonderheit besteht darin, daß die mäandrischen P-Relationen in adjazent-subjazente einerseits und in transjazente andererseits zerfallen, d.h. von den in Toth (2015) eingeführten qualitativen Zählweisen koinzidieren die beiden ersten, d.h. die ortsfunktionale Dreiteilung ist auf eine Zweiteilung reduziert. Ferner ermöglicht die im folgenden präsentierte Subkategorisierung eine formale Präzisierung von ontischer Gleitspiegelung.

2.1. Nicht-mäandrische Relationen

2.1.1. PP-Relation



Rue Eugène Flachat, Paris

2.1.2. CC-Relation



Rue Saint-Jacques, Paris

2.2. Mäandrische Relationen

2.2.1. PC-Relation

2.2.1.1. Adjazent-subjazente Relation



Rue de la Plaine, Paris

2.2.1.2. Transjzente Relation



Passage des Entrepreneurs, Paris

2.2.2. CP-Relation

2.2.2.1. Adjazent-subjzente Relation



Place du Panthéon, Paris

2.2.2.2. Transjazente Relation

Dieser Typus ist selten und tritt m.W. nur in rudimentärer Form, d.h. als Paarrelation bei rechtsgerichteten adessiv-exessiven Köpfen auf (vgl. Toth 2016).



Rue Blumet, Paris

Literatur

Toth, Alfred, Systeme possessiver und copossessiver Deixis. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2014

Toth, Alfred, Zur Arithmetik der Relationalzahlen I-II. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015

Toth, Alfred, Adessiv-exessive Kopfbauten und ihre Konversen. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2016

21.3.2016